

## Bundesversammlung

---

Die vereinigte Bundesversammlung hat am 14. Dezember 1950 folgende Wahlen vorgenommen:

Als Bundespräsident für 1951, Herr Eduard von Steiger, von Bern.

Als Vizepräsident des Bundesrates für 1951, Herr Karl Kobelt, von Marbach (St. Gallen).

Als Präsident des Bundesgerichts für 1951 und 1952, Herr Walter Nägeli, von Zürich.

Als Vizepräsident des Bundesgerichts für 1951 und 1952, Herr Louis Python, von Portalban (Freiburg).

Für den Rest der laufenden Amtsperiode wurden folgende Mitglieder in das Bundesgericht gewählt:

Die Herren Dr. Paul Corrodi, von Marthalen und Zürich, in Meilen; Dr. Silvio Giovanoli, von Soglio (Graubünden), in Chur, und Dr. Paul Schwartz, von und in Basel.

Die Wintersession ist Donnerstag, den 21. Dezember 1950, geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt.

Die Frühlingsession wird Dienstag, den 27. März 1951, beginnen.

9476

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

---

(Vom 21. Dezember 1950)

Der Bundesrat hat dem Kanton Graubünden an die Korrekektionskosten des Sägebaches in der Gemeinde St. Moritz einen Bundesbeitrag bewilligt.

---

(Vom 22. Dezember 1950)

Der Bundesrat hat als Vertreter des Bundes in der Verwaltungskommission des Schweizerischen Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden für die Amtsdauer 1951 bis 1953 gewählt, bzw. wiedergewählt, die Herren: Staatsrat Karl Anthamatten, Visp, und Nationalrat Knobel, Kantonsoberröster, in Schwyz.

---

Der Bundesrat hat unter Verdankung der geleisteten Dienste vom Rücktritt des Herrn M. Petitmermet als Präsident und Mitglied und des Herrn Ständerats Dr. P. Altwegg als Mitglied der Eidgenössischen Nationalparkkommission Kenntnis genommen.

Als neue Kommissionsmitglieder für die Amtsdauer 1951 bis 1953 werden gewählt, bzw. wiedergewählt, die Herren: Dr. Ernst Hess, eidgenössischer Oberforstinspektor, Bern, als Präsident; Nationalrat Dr. L. Albrecht, Chur; Ständerat Dr. Paul Haefelin, Stadtammann, Solothurn.

---

Herr Dr. phil. Hans Streit, von Zimmerwald, bisher II. Sektionschef, wurde zum I. Sektionschef beim eidgenössischen Versicherungsamt befördert.

---

Der Bundesrat hat die Herren Emil Hofmann, von Kreuzlingen und Weiningen (Thurgau); Curt Markees, von Basel und Tartar (Graubünden); Reynold Tschäppät, von Bözingen bei Biel, und Claude Gaudy, von Rapperswil (St. Gallen), bisher juristische Beamte I. Klasse, zu II. Adjunkten bei der eidgenössischen Polizeiabteilung befördert.

---

Der Bundesrat hat dem Rücktrittsgesuch von Herrn Dr. W. Kunzle, Präsident der Bankkommission der St. Gallischen Kantonalbank, St. Gallen, als Mitglied des Verwaltungsrates der Eidgenössischen Darlehenskasse unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde Herr F. Antognini, Direktor der Schokoladefabrik Cima-Norma, Dangio, bisher Ersatzmann, gewählt.

Für eine neue Amtsdauer von drei Jahren wurden in die genannte Kommission wiedergewählt die Herren: Professor Dr. H. Matti, Fürsprecher, Bern (Präsident); E. Weber, alt Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank, Erlenbach-Zürich (Vizepräsident); Nationalrat R. Grimm, Bern; Dr. P. Rossy, Generaldirektor der Schweizerischen Nationalbank, Bern; Ständerat J. R. Weber, Grasswil; H. Fischer, Bankdirektor, Aarau; G. de Kalbermatten, Bankier, Sitten; P. Nerfin, Präsident der waadtländischen Kantonalbank, Lausanne; Ständerat Dr. h. c. E. Speiser, Ennetbaden; M. Stohler, Präsident der Basler Kantonalbank, Basel.

---

(Vom 23. Dezember 1950)

Der Bundesrat hat dem Kanton St. Gallen an die Erstellungskosten der berufsbäuerlichen Siedlung «Langmatt» in der Gemeinde Henau einen Bundesbeitrag bewilligt.

---

Laut einer Mitteilung der Gesandtschaft der Vereinigten Staaten von Brasilien wurde das Generalkonsulat von Brasilien in Zürich in ein Berufskonsulat umgewandelt. Dem zum Berufskonsul der Vereinigten Staaten von Brasilien in Zürich, mit Amtsbefugnis über die Kantone Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden (ob und nid dem Wald), Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt und Basel-Land, Schaffhausen, Appenzell (Ausserrhoden und Innerrhoden), Sankt Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau und Tessin ernannten Herrn Colmar Pereira de Cerqueira Daltro wird das Exequatur erteilt.

---

(Vom 26. Dezember 1950)

Der Bundesrat hat folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Luzern: An die Verbauungskosten des Renggbaches und seiner Zufüsse in der Gemeinde Kriens;
2. Uri: An die Kosten für die Ergänzung der Verbauung des Bauenbaches in der Gemeinde Bauen;
3. Schaffhausen: An die Erstellungskosten der berufsbäuerlichen Siedlung «Krähenwiesen» in der Gemeinde Wilchingen;
4. Graubünden: a. An die Kosten für die Ergänzung der Verbauung des Riale d'Anzone in der Gemeinde Mesocco;  
b. An die Korrektionskosten der Calancasca bei Grono und Roveredo;
5. Aargau: An die Erstellungskosten der berufsbäuerlichen Siedlungen «Dobegg» und «Kohlgrub» in der Gemeinde Niederrohrdorf.

9476

---

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

---

### Änderungen im diplomatischen Korps vom 11. bis 23. Dezember 1950

**Afghanistan:** Herr Ghafour Sharar, Erster Sekretär, mit Residenz in Paris, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an.

Herr Amir Mohammed Khan, Zweiter Sekretär, mit Residenz in Paris, gehört dieser Mission nicht mehr an.

**Argentinien.** Herr Oberstleutnant Carlos Benito Jauregui, Militärattaché, der auf einen andern Posten berufen wurde, gehört dieser Mission nicht mehr an. Er ist durch Herrn Oberst Vicente Arnaldo Sosa Molina, mit Residenz in Rom, ersetzt worden.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1950
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.12.1950
Date	
Data	
Seite	798-800
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 303

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.